

<b>Antrag vom 20.01.2022</b>	<b>Nr. 15/2022</b>
------------------------------	--------------------

Eingang bei L/OB:

Datum: 21.01.2022

Uhrzeit: 12:55

Eingang bei: 10-2.1

Datum: 21.01.2022

Uhrzeit: 14:00

## Antrag

Stadträtinnen/ Stadträte - Fraktion
AfD-Gemeinderatsfraktion
Betreff
Kernenergie in Unternehmensstrategie und Angebot der Stadtwerke aufnehmen

### Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen, dass die Stadtwerke Stuttgart aufgefordert werden, die Kernenergie in ihre Unternehmensstrategie und den von ihnen den Kunden angebotenen Energie-Mix aktiv einzubeziehen.

### Begründung:

Das Ziel, bei der Gewinnung elektrischer Energie weniger CO<sub>2</sub> zu erzeugen, ist ernstzunehmen. Kernkraftwerke liefern zuverlässig und preisgünstig Elektrizität, und sie erzeugen dabei kein CO<sub>2</sub>. Das Problem der langen Lagerzeiten von radioaktiven Abfällen wird gerade durch fortschrittliche Kernkraftwerks-Technologie, die diese Abfälle wieder der Energieerzeugung zuführt, und die bereits in einigen Ländern realisiert ist, gelöst. Die EU hat vor wenigen Tagen nun die CO<sub>2</sub>-freie Energieerzeugung durch Kernkraftwerke als nachhaltiges Investment deklariert. In der EU gibt es eine deutliche Mehrheit der Befürworter dieser Einstufung der Kernenergie. Die Landeshauptstadt Stuttgart sollte sich dieser Mehrheit anschließen und auch in dieser Hinsicht ein Zeichen setzen.

gez. Christian Köhler, Dr. Michael Mayer, Frank Ebel, Kai Goller